



Q1-3 | 19

BERICHT ZUM 3. QUARTAL 2019 MAYR-MELNHOF KARTON AG

- Deutlicher Anstieg bei Umsatz und Ergebnis
- Gute Auslastung und Ergebniszuwachs in beiden Divisionen
- Integration Tann-Gruppe nach Plan
- Gedämpfte Marktdynamik und Preisdruck halten an
- Positive Erwartungen für Gesamtjahr 2019 intakt

Unternehmenskennzahlen

(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

(konsolidiert in Mio. EUR)	1. - 3. Quartal		
	1.1. - 30.9.2019	1.1. - 30.9.2018	+/-
Konsolidierte Umsatzerlöse	1.924,3	1.763,1	+ 9,1 %
EBITDA	297,2	252,1	+ 17,9 %
EBITDA Margin (%)	15,4 %	14,3 %	
Betriebliches Ergebnis	195,6	172,3	+ 13,5 %
Operating Margin (%)	10,2 %	9,8 %	
Ergebnis vor Steuern	194,2	169,0	+ 14,9 %
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(47,9)	(42,6)	
Periodenüberschuss	146,3	126,4	+ 15,7 %
in % Umsatzerlöse	7,6 %	7,2 %	
Gewinn je Aktie – unverwässert und verwässert (in EUR)	7,29	6,30	+ 15,7 %
Cash Earnings	239,4	203,6	+ 17,6 %
Cash Earnings Margin (%)	12,4 %	11,5 %	
Investitionen (CAPEX)	96,7	77,9	+ 24,1 %
Abschreibungen	101,6	79,8	+ 27,3 %

	Abschlussstichtag	
	30.9.2019	31.12.2018
Gesamtes Eigenkapital (in Mio. EUR)	1.463,7	1.384,8
Bilanzsumme (in Mio. EUR)	2.460,6	2.065,7
Eigenkapitalausstattung (%)	59,5 %	67,0 %
Nettoverschuldung (-)/Nettoliiquidität (+) (in Mio. EUR)	- 280,1 ¹⁾	49,4
Mitarbeiter	10.141	9.445

¹⁾ inkl. Leasingverbindlichkeiten gem. IFRS 16 in Höhe von 51,1 Mio. EUR

Konzernbericht

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE,

Ihr Unternehmen konnte mit einem guten dritten Quartal das Wachstum bei Umsatz und Ergebnis in den ersten drei Quartalen 2019 trotz verlangsamter Marktdynamik fortsetzen. Beide Divisionen trugen maßgeblich dazu bei und verzeichneten in einem wettbewerbsintensiven Umfeld insgesamt gute Auslastung.

Während die Kartondivision von stabilen Durchschnittspreisen und Kostensenkungen profitierte, resultierte das Ergebniswachstum in der Packagingdivision im Wesentlichen aus der erstmaligen Einbeziehung der Tann-Gruppe.

Für das vierte Quartal ist von anhaltendem Preisdruck und einer Verringerung des Geschäftsvolumens gegen Jahresende auszugehen, wodurch die Fortführung des bisherigen Ergebnisniveaus eine Herausforderung wird. Die positiven Erwartungen für das Gesamtjahr 2019 bleiben jedoch intakt.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Die konsolidierten Umsatzerlöse des Konzerns beliefen sich auf 1.924,3 Mio. EUR und lagen damit um 9,1 % bzw. 161,2 Mio. EUR über dem Vorjahreswert (Q1-3 2018: 1.763,1 Mio. EUR). Dieser Anstieg resultierte vor allem akquisitionsbedingt aus der Packagingdivision. Das EBITDA erhöhte sich um 17,9 % auf 297,2 Mio. EUR (Q1-3 2018: 252,1 Mio. EUR).

Konzernumsatz nach Regionen (nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

(in %)	1. - 3. Quartal	
	1.1. - 30.9.2019	1.1. - 30.9.2018
Westeuropa	54,8 %	60,2 %
Osteuropa	28,8 %	26,5 %
Asien und MENA	9,8 %	7,1 %
Amerika	5,3 %	4,8 %
Sonstige	1,3 %	1,4 %
Gesamt	100,0 %	100,0 %

Mit 195,6 Mio. EUR wurde ein betriebliches Ergebnis um 13,5 % bzw. 23,3 Mio. EUR über dem Vorjahreswert (Q1-3 2018: 172,3 Mio. EUR) erzielt, wobei auf MM Packaging rund zwei Drittel und MM Karton rund ein Drittel dieses Zuwachses entfallen. Im Zuge der Erstkonsolidierung der Tann-Gruppe entstanden einmalige Aufwendungen aus Akquisitionseffekten aufgrund der Aktivierung des Auftragsstandes und Vorratsbewertung in Höhe von -4,8 Mio. EUR. Die Operating Margin belief sich auf 10,2 % (Q1-3 2018: 9,8 %).

Den Finanzerträgen in Höhe von 1,0 Mio. EUR (Q1-3 2018: 1,0 Mio. EUR) standen Finanzaufwendungen von -6,3 Mio. EUR (Q1-3 2018: -4,7 Mio. EUR) gegenüber. Das „Sonstige Finanzergebnis – netto“ erhöhte sich vor allem infolge von Fremdwährungsgewinnen auf 3,9 Mio. EUR (Q1-3 2018: 0,4 Mio. EUR).

Das Ergebnis vor Steuern stieg demnach um 14,9 % von 169,0 Mio. EUR auf 194,2 Mio. EUR. Die Steuern vom Einkommen und Ertrag beliefen sich auf 47,9 Mio. EUR (Q1-3 2018: 42,6 Mio. EUR), woraus sich ein effektiver Konzernsteuersatz von 24,7 % (Q1-3 2018: 25,2 %) ermittelt.

Der Periodenüberschuss erhöhte sich damit um 15,7 % auf 146,3 Mio. EUR (Q1-3 2018: 126,4 Mio. EUR) und der Gewinn je Aktie von 6,30 EUR auf 7,29 EUR.

VERMÖGEN, KAPITALAUSSTATTUNG, LIQUIDITÄT

Das Gesamtvermögen des Konzerns belief sich per 30. September 2019 auf 2.460,6 Mio. EUR und lag damit um 394,9 Mio. EUR über dem Vergleichswert per 31. Dezember 2018 (2.065,7 Mio. EUR). Dieser Anstieg ist im Wesentlichen auf die Erstkonsolidierung der Tann-Gruppe zurückzuführen. Das Eigenkapital erhöhte sich vor allem ergebnisbedingt von 1.384,8 Mio. EUR (31. Dezember 2018) auf 1.463,7 Mio. EUR. Die Eigenkapitalausstattung blieb mit 59,5 % (31. Dezember 2018: 67,0 %) weiter auf solidem Niveau.

Die Finanzverbindlichkeiten, welche zum größeren Teil langfristigen Charakter haben, stiegen akquisitionsbedingt und aufgrund der Finanzierung des Unternehmenserwerbes sowie der erstmaligen Hinzurechnung von Leasingverbindlichkeiten nach IFRS 16 von 211,7 Mio. EUR per Jahresende 2018 auf 432,1 Mio. EUR zum 30. September 2019. Die verfügbaren Mittel des Konzerns lagen vor allem infolge der Kaufpreiszahlung für den Erwerb der Tann-Gruppe und der Dividendenzahlung mit 152,0 Mio. EUR unter dem Vergleichswert zum Jahresende 2018 (261,1 Mio. EUR). Hieraus ergibt sich eine Nettoverschuldung in Höhe von 280,1 Mio. EUR nach drei Quartalen in 2019 (31. Dezember 2018: 49,4 Mio. EUR Nettoliquidität).

Die langfristigen Vermögenswerte erhöhten sich vor allem akquisitionsbedingt von 1.003,8 Mio. EUR auf 1.408,7 Mio. EUR. Sachanlagen stiegen um 154,9 Mio. EUR auf 1.007,5 Mio. EUR (31. Dezember 2018: 852,6 Mio. EUR), wobei rund zwei Drittel des Zuwachses aus dem Unternehmenskauf und rund ein Drittel aus der erstmaligen Anwendung von IFRS 16 (Leasing) resultieren. Die kurzfristigen Vermögenswerte lagen mit 1.051,9 Mio. EUR leicht unter dem Wert zum Jahresende 2018 (1.061,9 Mio. EUR).

CASH FLOW ENTWICKLUNG

Der Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit lag mit 222,6 Mio. EUR um 44,5 Mio. EUR über dem Vergleichswert des Vorjahres (Q1-3 2018: 178,1 Mio. EUR). Diese Zunahme resultiert vor allem aus dem gestiegenen cashwirksamen Ergebnis, dem höhere Auszahlungen für Ertragsteuern gegenüberstanden.

Der Cash Flow aus der Investitionstätigkeit veränderte sich auf -343,0 Mio. EUR (Q1-3 2018: -72,7 Mio. EUR). Diese Differenz ist insbesondere auf die Bezahlung des Kaufpreises für den Erwerb der Tann-Gruppe in Höhe von 267,7 Mio. EUR sowie eine Erhöhung der Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten von 82,2 Mio. EUR auf 97,1 Mio. EUR zurückzuführen. Investitionsschwerpunkte waren technologische Neuerungen und Erweiterungen in beiden Divisionen.

Der Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit veränderte sich von -61,9 Mio. EUR auf 8,2 Mio. EUR. Der Nutzung kurzfristiger Bankkreditrahmen zur Akquisitionsfinanzierung standen höhere Tilgungen sowie die Dividendenausschüttung für das Geschäftsjahr 2018 gegenüber.

VERLAUF DES DRITTEN QUARTALS

Konzernumsatz und betriebliches Ergebnis lagen im dritten Quartal 2019 mit 648,8 Mio. EUR bzw. 71,6 Mio. EUR sowohl akquisitionsbedingt als auch aufgrund von Verbesserungen im laufenden Geschäft beider Divisionen über Vorjahresniveau (Q3 2018: 592,5 Mio. EUR bzw. 58,0 Mio. EUR), wodurch eine Operating Margin von 11,0 % (Q1/Q2 2019: 8,9 % bzw. 10,6 %; Q3 2018: 9,8 %) erzielt wurde.

Die weitere Zunahme des betrieblichen Ergebnisses gegenüber dem zweiten Quartal des aktuellen Jahres (Q1/Q2 2019: 57,2 Mio. EUR bzw. 66,8 Mio. EUR) ist insbesondere auf einen Umsatzanstieg und Kostenreduktionen bei MM Packaging zurückzuführen.

Der Periodenüberschuss lag mit 54,0 Mio. EUR sowohl deutlich über dem Vergleichswert des Vorjahres (Q3 2018: 42,7 Mio. EUR) als auch jenen der Vorquartale (Q1/Q2 2019: 43,7 Mio. EUR bzw. 48,6 Mio. EUR).

Die Kartondivision erreichte mit anhaltend guter Kapazitätsauslastung von 98 % (Q1/Q2 2019: jeweils 98 %; Q3 2018: 99 %), weitgehend stabilen Durchschnittspreisen sowie optimierten Kosten eine Operating Margin von 11,0 % (Q1/Q2 2019: 10,1 % bzw. 11,2 %; Q3 2018: 9,0 %).

In der Packagingdivision gelang vor allem durch die Akquisition sowie Kosteneinsparungen eine Operating Margin von 10,3 % (Q1/Q2 2019: 7,4 % bzw. 9,4 %; Q3 2018: 9,7 %).

RISIKOBERICHT

Wesentliche Einzelrisiken sowie die Ausgestaltung des Risikomanagementsystems sind in unserem Geschäftsbericht 2018 dargestellt. Darüber hinausgehende Risiken oder eine Intensivierung der bereits dargestellten Risiken wurden in den ersten drei Quartalen 2019 nicht identifiziert und sind aus heutiger Sicht auch für das weitere Geschäftsjahr nicht zu erwarten.

AUSBLICK

Vor dem Hintergrund anhaltend schwacher konjunktureller Rahmenbedingungen bleiben unsere europäischen Hauptmärkte durch kurzfristige Disposition der Kunden und hohe Wettbewerbsintensität geprägt. Obwohl wir weiterhin nachhaltigen Bedarf unserer Endmärkte erwarten, ist mit zunehmendem Preisdruck sowie der gewohnt reduzierten Geschäftstätigkeit am Jahresende zu rechnen. Auch bei Kontinuität auf den Rohstoffmärkten wird die Fortführung des bisherigen Ergebnisniveaus im vierten Quartal zur Herausforderung. Gestützt auf die starke Ergebnisentwicklung in den ersten neun Monaten sind die positiven Erwartungen für das Gesamtjahr 2019 aber unverändert intakt.

Maßnahmen zur Verbesserung der Kosteneffizienz sowie Produktoptimierungen und kontinuierliche Investitionen in modernste Technologien bleiben darauf gerichtet, Marktanteile zu gewinnen und die Margen bestmöglich zu behaupten.

DIVISIONEN

DIVISIONEN

MM Karton

In einem Umfeld verhaltenerer Nachfrage und steigender Wettbewerbsintensität auf den europäischen Kartonmärkten konnte sich MM Karton während der ersten drei Quartale 2019 gut behaupten. Marktanteile wurden gehalten bzw. leicht ausgebaut und das Produktportfolio entsprechend dem Anspruch des Marktes nach attraktiven, hochfunktionalen, effizienten und nachhaltigen Verpackungslösungen weiterentwickelt.

In konsequenter Verfolgung einer selektiven Absatzpolitik gelang es sowohl mehr Menge abzusetzen als auch das durchschnittliche Preisniveau zu halten. Die Kapazitäten der Division waren mit 98 % (Q1-3 2018: 99 %) nahezu voll ausgelastet. Infolge kurzfristigerer Disposition der Kunden lag der durchschnittliche Auftragsstand mit 71.000 Tonnen unter dem Vergleichswert aus dem Vorjahr (Q1-3 2018: 82.000 Tonnen).

Sowohl Kartonproduktion als auch -verkauf lagen mit 1.303.000 Tonnen bzw. 1.279.000 Tonnen leicht über der Vorjahresperiode (Q1-3 2018: 1.271.000 Tonnen bzw. 1.260.000 Tonnen). Mit rund 84 % ist der Anteil des Europageschäftes weiter gewachsen, während der Absatz in außereuropäische Märkte auf 16 % zurückging (Q1-3 2018: 82 % bzw. 18 %).

Auf den Faserstoffmärkten sind die Preise für gemischtes Altpapier leicht und jene für frischfaserbasierte Produkte von einem hohen Niveau spürbar zurückgegangen.

Die Umsatzerlöse erhöhten sich parallel zur abgesetzten Menge auf 813,0 Mio. EUR (Q1-3 2018: 799,9 Mio. EUR). Das betriebliche Ergebnis lag mit 87,4 Mio. EUR um 9,4 % über dem Vergleichswert (Q1-3 2018: 79,9 Mio. EUR), sodass eine Operating Margin von 10,8 % (Q1-3 2018: 10,0 %) erreicht wurde.

Divisionskennzahlen MM Karton (nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

(in Mio. EUR)	1. - 3. Quartal		+/-
	1.1. - 30.9.2019	1.1. - 30.9.2018	
Umsatzerlöse ¹⁾	813,0	799,9	+ 1,6 %
Betriebliches Ergebnis	87,4	79,9	+ 9,4 %
Operating Margin (%)	10,8 %	10,0 %	
Verkaufte Tonnage (in Tausend t)	1.279	1.260	+ 1,5 %
Produzierte Tonnage (in Tausend t)	1.303	1.271	+ 2,5 %

¹⁾ inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

MM Packaging

Im Zuge schwächerer konjunktureller Rahmenbedingungen wurde auch am europäischen Faltschachtelmarkt in den ersten drei Quartalen zunehmend zurückhaltender disponiert und die Lagerhaltung entlang der gesamten Supply Chain reduziert. Dem entsprechend und aufgrund bestehender Kapazitätsreserven bleibt die Branche durch hohe Wettbewerbsintensität und anhaltende Konsolidierung gekennzeichnet.

Infolge des guten Auftragsbestandes verzeichneten die MM Packaging Werke trotz temporär heterogener Auslastung jedoch eine insgesamt stabile Entwicklung. Maßnahmen zur notwendigen Verbesserung von Kosteneffizienz und Wertschöpfung wie auch die Gewinnung von Neugeschäft stehen konsequent im Fokus und werden laufend umgesetzt.

Wie bereits im bisherigen Jahresverlauf ist die Ergebnisrechnung von MM Packaging überwiegend durch die erstmalige Einbeziehung der Tann-Gruppe geprägt, deren Integration und Entwicklung weiterhin planmäßig verlaufen.

Die Umsatzerlöse verzeichneten folglich einen Anstieg um 14,3 % bzw. 149,3 Mio. EUR auf 1.194,6 Mio. EUR (Q1-3 2018: 1.045,3 Mio. EUR). Die Menge verarbeiteter Normbögen (Bogenäquivalent) wuchs um 20,0 % auf 2.077,8 Millionen (Q1-3 2018: 1.730,8 Millionen).

Das betriebliche Ergebnis erhöhte sich um 17,1 % bzw. 15,8 Mio. EUR auf 108,2 Mio. EUR (Q1-3 2018: 92,4 Mio. EUR), wobei einmalige Aufwendungen in Höhe von -4,8 Mio. EUR aus der Erstkonsolidierung zu verbuchen waren. Die Operating Margin stieg daher nur leicht von 8,8 % auf 9,1 %.

Divisionskennzahlen MM Packaging (nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

(in Mio. EUR)	1. - 3. Quartal		
	1.1. - 30.9.2019	1.1. - 30.9.2018	+/-
Umsatzerlöse ¹⁾	1.194,6	1.045,3	+ 14,3 %
Betriebliches Ergebnis	108,2	92,4	+ 17,1 %
Operating Margin (%)	9,1 %	8,8 %	
Verarbeitete Tonnage (in Tausend t)	591	584	+ 1,2 %
Bogenäquivalent (in Millionen)	2.077,8	1.730,8	+ 20,0 %

¹⁾ inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

Konzernbilanzen

(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

	Ende 3. Quartal	Ganzjahr
(alle Beträge in Tsd. EUR)	30.9.2019	31.12.2018
AKTIVA		
Sachanlagen	1.007.521	852.607
Immaterielle Vermögenswerte inklusive Geschäfts(Firmen)werten	362.601	122.868
Anteile an assoziierten Unternehmen, Wertpapiere und sonstige Finanzanlagen	6.785	4.766
Latente Steuern	31.778	23.573
Langfristige Vermögenswerte	1.408.685	1.003.814
Vorräte	378.549	346.860
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	448.526	367.531
Forderungen aus Ertragsteuern	8.658	10.516
Rechnungsabgrenzungen, sonstige Forderungen und Vermögenswerte	64.731	76.002
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	151.445	260.982
Kurzfristige Vermögenswerte	1.051.909	1.061.891
SUMME AKTIVA	2.460.594	2.065.705
PASSIVA		
Grundkapital	80.000	80.000
Kapitalrücklagen	172.658	172.658
Gewinnrücklagen	1.422.955	1.341.132
Sonstige Rücklagen	(217.468)	(211.195)
Den Aktionären der Gesellschaft zuzurechnende Eigenkapitalbestandteile	1.458.145	1.382.595
Nicht beherrschende (Minderheits-) Anteile	5.512	2.164
Eigenkapital	1.463.657	1.384.759
Finanzverbindlichkeiten	238.898	177.348
Langfristige Rückstellungen	146.501	115.909
Latente Steuern	42.250	14.397
Langfristige Verbindlichkeiten	427.649	307.654
Finanzverbindlichkeiten	193.251	34.334
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeit	15.338	13.974
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	209.838	205.114
Rechnungsabgrenzungen und sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	136.546	107.981
Kurzfristige Rückstellungen	14.315	11.889
Kurzfristige Verbindlichkeiten	569.288	373.292
Summe Verbindlichkeiten	996.937	680.946
SUMME PASSIVA	2.460.594	2.065.705

Konzerngewinn- und -verlustrechnungen

(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

	3. Quartal		1. - 3. Quartal	
	1.7. - 30.9.2019	1.7. - 30.9.2018	1.1. - 30.9.2019	1.1. - 30.9.2018
(alle Beträge in Tsd. EUR, außer Gewinn je Aktie)				
Umsatzerlöse	648.815	592.479	1.924.313	1.763.115
Herstellungskosten	(485.735)	(452.957)	(1.451.605)	(1.347.444)
Bruttoergebnis vom Umsatz	163.080	139.522	472.708	415.671
Sonstige betriebliche Erträge	2.302	2.531	7.093	8.320
Vertriebskosten	(60.322)	(55.573)	(181.785)	(167.782)
Verwaltungskosten	(33.381)	(28.457)	(102.251)	(83.840)
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(61)	(5)	(195)	(48)
Betriebliches Ergebnis	71.618	58.018	195.570	172.321
Finanzerträge	290	362	977	964
Finanzaufwendungen	(2.308)	(1.659)	(6.277)	(4.661)
Sonstiges Finanzergebnis – netto	1.978	477	3.884	394
Ergebnis vor Steuern	71.578	57.198	194.154	169.018
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(17.540)	(14.503)	(47.845)	(42.639)
Periodenüberschuss	54.038	42.695	146.309	126.379
Davon entfallend auf:				
Aktionäre der Gesellschaft	53.987	42.636	145.814	125.984
Nicht beherrschende (Minderheits-) Anteile	51	59	495	395
Periodenüberschuss	54.038	42.695	146.309	126.379
Gewinn je Aktie für den auf die Aktionäre der Gesellschaft entfallenden Anteil am Periodenüberschuss:				
Unverwässerter und verwässerter Gewinn je Aktie	2,70	2,13	7,29	6,30

Konzerngesamtergebnisrechnungen

(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

	3. Quartal		1. - 3. Quartal	
	1.7. - 30.9.2019	1.7. - 30.9.2018	1.1. - 30.9.2019	1.1. - 30.9.2018
(alle Beträge in Tsd. EUR)				
Periodenüberschuss	54.038	42.695	146.309	126.379
Sonstiges Ergebnis:				
Versicherungsmathematische Bewertung von leistungsorientierten Pensions- und Abfertigungspflichten	(6.188)	1.842	(23.135)	5.910
Auswirkungen Ertragsteuern	1.579	(280)	5.331	(902)
Summe der Posten, die nicht nachträglich in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden	(4.609)	1.562	(17.804)	5.008
Währungsumrechnungen	4.471	(18.299)	11.558	(33.804)
Summe der Posten, die nachträglich in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden	4.471	(18.299)	11.558	(33.804)
Sonstiges Ergebnis (netto)	(138)	(16.737)	(6.246)	(28.796)
Gesamtergebnis	53.900	25.958	140.063	97.583
Davon entfallend auf:				
Aktionäre der Gesellschaft	53.772	25.905	139.541	97.153
Nicht beherrschende (Minderheits-) Anteile	128	53	522	430
Gesamtergebnis	53.900	25.958	140.063	97.583

Entwicklung des Konzerneigenkapitals

(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

	Den Aktionären der Gesellschaft zuzurechnende Eigenkapitalbestandteile							Nicht beherrschende (Minderheits-) Anteile	Gesamtes Eigenkapital
	Grundkapital	Kapitalrücklagen	Gewinnrücklagen	Sonstiges Ergebnis			Gesamt		
				Währungsumrechnungen	Versicherungsmathematische Effekte	Sonstige Rücklagen			
(alle Beträge in Tsd. EUR)									
Stand am 1. Januar 2019	80.000	172.658	1.341.132	(159.784)	(51.411)	(211.195)	1.382.595	2.164	1.384.759
Periodenüberschuss	0	0	145.814	0	0	0	145.814	495	146.309
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	11.512	(17.785)	(6.273)	(6.273)	27	(6.246)
Gesamtergebnis	0	0	145.814	11.512	(17.785)	(6.273)	139.541	522	140.063
Transaktionen mit Anteilseignern:									
Dividenden	0	0	(64.000)	0	0	0	(64.000)	(912)	(64.912)
Veränderung von Mehrheitsbeteiligungen	0	0	9	0	0	0	9	3.738	3.747
Stand am 30. September 2019	80.000	172.658	1.422.955	(148.272)	(69.196)	(217.468)	1.458.145	5.512	1.463.657
Stand am 1. Januar 2018	80.000	172.658	1.239.415	(125.335)	(50.557)	(175.892)	1.316.181	2.409	1.318.590
Periodenüberschuss	0	0	125.984	0	0	0	125.984	395	126.379
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	(33.840)	5.009	(28.831)	(28.831)	35	(28.796)
Gesamtergebnis	0	0	125.984	(33.840)	5.009	(28.831)	97.153	430	97.583
Transaktionen mit Anteilseignern:									
Dividenden	0	0	(62.000)	0	0	0	(62.000)	(688)	(62.688)
Veränderung von Mehrheitsbeteiligungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Stand am 30. September 2018	80.000	172.658	1.303.399	(159.175)	(45.548)	(204.723)	1.351.334	2.151	1.353.485

Konzerngeldflussrechnungen

(verkürzt nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

(alle Beträge in Tsd. EUR)	1. - 3. Quartal	
	1.1. - 30.9.2019	1.1. - 30.9.2018
Periodenüberschuss	146.309	126.379
Anpassungen zur Überleitung des Periodenüberschusses auf den Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit vor Zins- und Steuerzahlungen	149.353	111.138
Cash Flow aus dem Ergebnis	295.662	237.517
Veränderungen im Working Capital	(17.068)	(27.116)
Cash Flow aus der Geschäftstätigkeit vor Zins- und Steuerzahlungen	278.594	210.401
Bezahlte Steuern vom Einkommen und Ertrag	(55.968)	(32.275)
CASH FLOW AUS DER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	222.626	178.126
Auszahlungen für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte (inkl. geleisteter Anzahlungen)	(97.052)	(82.181)
Auszahlungen für Tochterunternehmen bzw. sonstige Geschäftseinheiten abzüglich der übernommenen Zahlungsmittel (Q1-3 2019: Tsd. EUR 19.392; Q1-3 2018: Tsd. EUR 0)	(248.326)	0
Übrige Posten	2.403	9.439
CASH FLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	(342.975)	(72.742)
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	77.254	3.340
An die Aktionäre der Gesellschaft gezahlte Dividende	(64.000)	(62.000)
Übrige Posten	(5.080)	(3.259)
CASH FLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	8.174	(61.919)
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	2.638	1.416
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	(109.537)	44.881
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Periodenanfang (laut Konzernbilanz)	260.982	197.910
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Periodenende (laut Konzernbilanz)	151.445	242.791
Hinzurechnungen zur Überleitung auf die verfügbaren Mittel des Konzerns:		
Langfristige Wertpapiere	534	160
Gesamte verfügbare Mittel des Konzerns	151.979	242.951

Quartalsübersicht

(nach IFRS für Zwischenberichterstattung, ungeprüft)

MAYR-MELNHOF KONZERN

(konsolidiert in Mio. EUR)	1. Quartal 2018	2. Quartal 2018	3. Quartal 2018	4. Quartal 2018	1. Quartal 2019	2. Quartal 2019	3. Quartal 2019
Umsatzerlöse	592,1	578,5	592,5	574,6	642,9	632,6	648,8
EBITDA ¹⁾	83,6	83,8	84,7	72,3	90,9	100,7	105,6
EBITDA Margin (%)	14,1 %	14,5 %	14,3 %	12,6 %	14,1 %	15,9 %	16,3 %
Betriebliches Ergebnis	57,1	57,2	58,0	44,8	57,2	66,8	71,6
Operating Margin (%)	9,6 %	9,9 %	9,8 %	7,8 %	8,9 %	10,6 %	11,0 %
Ergebnis vor Steuern	55,6	56,2	57,2	48,9	58,1	64,5	71,6
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(13,9)	(14,2)	(14,5)	(11,1)	(14,4)	(15,9)	(17,6)
Periodenüberschuss	41,7	42,0	42,7	37,8	43,7	48,6	54,0
in % Umsatzerlöse	7,0 %	7,3 %	7,2 %	6,6 %	6,8 %	7,7 %	8,3 %
Gewinn je Aktie (unverwässert und verwässert in EUR)	2,08	2,09	2,13	1,88	2,17	2,42	2,70

¹⁾ Betriebliches Ergebnis zzgl. Abschreibungen

DIVISIONEN

MM Karton

(in Mio. EUR)	1. Quartal 2018	2. Quartal 2018	3. Quartal 2018	4. Quartal 2018	1. Quartal 2019	2. Quartal 2019	3. Quartal 2019
Umsatzerlöse ²⁾	268,3	262,7	268,9	262,3	271,3	270,2	271,5
Betriebliches Ergebnis	27,7	27,9	24,3	16,5	27,3	30,3	29,8
Operating Margin (%)	10,3 %	10,6 %	9,0 %	6,3 %	10,1 %	11,2 %	11,0 %
Verkaufte Tonnage (in Tausend t)	419	418	423	403	421	426	432
Produzierte Tonnage (in Tausend t)	416	426	429	393	430	437	436

²⁾ inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

MM Packaging

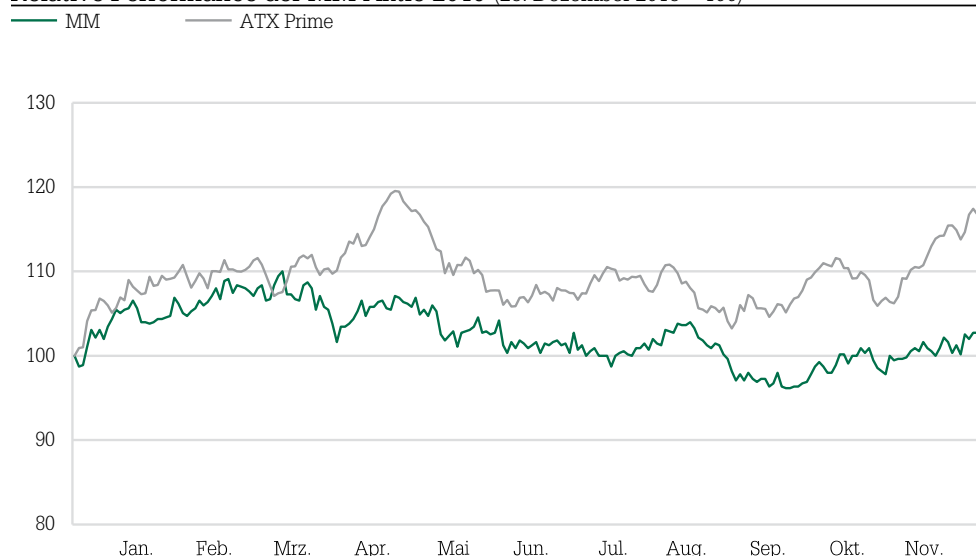
(in Mio. EUR)	1. Quartal 2018	2. Quartal 2018	3. Quartal 2018	4. Quartal 2018	1. Quartal 2019	2. Quartal 2019	3. Quartal 2019
Umsatzerlöse ²⁾	354,3	342,1	348,9	338,9	402,4	388,0	404,2
Betriebliches Ergebnis	29,4	29,3	33,7	28,3	29,9	36,5	41,8
Operating Margin (%)	8,3 %	8,6 %	9,7 %	8,4 %	7,4 %	9,4 %	10,3 %
Verarbeitete Tonnage (in Tausend t)	199	196	189	182	200	192	199
Bogenäquivalent (in Millionen)	587,0	581,3	562,5	539,9	683,1	690,9	703,8

²⁾ inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

***Der Vorstand der
Mayr-Melnhof Karton AG***

Die Mayr-Melnhof Aktie

Relative Performance der MM Aktie 2019 (28. Dezember 2018 = 100)



Aktienkurs (Schlusskurs)

per 8. November 2019	113,00
Höchst 2019	121,00
Tiefst 2019	105,80
Kursentwicklung (Ultimo 2018 bis 8. November 2019)	+ 2,73 %
Anzahl der Aktien (insgesamt)	20 Mio.
Marktkapitalisierung per 8. November 2019 (in Mio. EUR)	2.260,00
Handelsvolumen (Tagesdurchschnitt Q1-3 2019 in Mio. EUR)	1,52

Wir haben diesen Bericht mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt und die Daten überprüft. Rundungs-, Satz- oder Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Bei der Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben können durch Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten. Dieser Bericht enthält auch zukunftsbezogene Einschätzungen und Aussagen, die wir auf Basis aller uns zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen haben. Wir weisen darauf hin, dass die tatsächlichen Gegebenheiten – und damit auch die tatsächlichen Ergebnisse – aufgrund verschiedenster Faktoren von den in diesem Bericht dargestellten Erwartungen abweichen können.

Die Ermittlung jener Kennzahlen, welche nicht direkt aus dem Quartalsbericht überleitbar sind, finden Sie auf unserer Website unter der Rubrik „Für Investoren/Kennzahlen“.

Personenbezogene Formulierungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

Dieser Zwischenbericht ist auch in englischer Sprache verfügbar. Maßgeblich ist in Zweifelsfällen die deutschsprachige Version.

Finanzkalender 2020

17. März 2020	Jahresergebnis 2019
19. April 2020	Nachweisstichtag „Hauptversammlung“
29. April 2020	26. Ordentliche Hauptversammlung – Wien
6. Mai 2020	Ex-Dividenden-Tag
7. Mai 2020	Nachweisstichtag „Dividenden“ (Record Date)
13. Mai 2020	Dividendenzahltag
14. Mai 2020	Ergebnisse zum 1. Quartal 2020
20. August 2020	Ergebnisse zum 1. Halbjahr 2020
12. November 2020	Ergebnisse zum 3. Quartal 2020

Impressum

Herausgeber (Verleger):
Mayr-Melnhof Karton AG
Brahmsplatz 6
A-1040 Wien

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Mag. Stephan Sweerts-Sporck
Investor Relations
Telefon: +43 1 50136-91180
Telefax: +43 1 50136-91195
e-mail: investor.relations@mm-karton.com
Website: <https://www.mayr-melnhof.com>